

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

PROTOKOLL

AN

Cathrin Pape (Schulleitung)
Anja Frotscher (Stellv. SL/ Ganztagskoordination)
Lehrerkollegium
Elternrat (ER), Elternvertreter (EV)
Nicht unterrichtendes Personal

VON

Vorstand Elternrat

DATUM

05.11.2020

E-MAIL

janina.christen@gmx.de

KOPIE

Fr. Demir
Hr. Alder

BETREFF

Elternratssitzung am 02.11.2020

Sitzungsbeginn: 19h00

Sitzungsende: 21h20

Tagesordnungspunkte

1. Planungen für den Ganzttag
2. Ausblick auf die kommenden Monate (Bsp. kommende Termine)
3. Bericht der Schulleitung
4. Diverses

zu 1. Planungen für den Ganzttag

- Es wurde seitens des Elternrats und der Eltern die Frage gestellt, wieviele Projekte in der derzeitigen Situation in den Ganzttag fließen und wie dieses aktuell organisiert wird.
Frau Pape und Frau Frotscher berichten, dass eine strenge Sortierung nach Jahrgängen eingehalten wird. Eine Ausnahme sind die Jahrgänge 3 und 4. Hier dürfen Schüler zusammenkommen, da die Anzahl der Kinder geringer ist.
Die Vorgabe bezüglich des aktuellen Betreuungsschlüssels (in der aktuellen Zeit) liegt bei 1:23. Aktuell können 2 Erzieher für ca. 25 – 28 Kinder die Betreuung übernehmen. Damit liegen wir an der Westerschule Finkenwerder deutlich positiv über dem vorgegebenen Betreuungsschlüssel.
Die Räume können gut genutzt werden.
Aktuell wird an weiteren Ideen für die Gestaltung / Verschönerung des Außenbereichs gearbeitet.
Frau Pape und Frau Frotscher berichten, dass man aktuell dabei ist, dem Ganztagesausschuss einen höheren Stellenwert zu geben und diesen Ganztagesausschuss wieder gezielt ins Leben zu rufen. Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten erfolgt dieses auch über digitale Online-Konferenzen.
Im Zusammenhang "Ganzttag" wurde auch noch einmal die aktuelle Verkehrssituation beim Bringen und Abholen der Kinder angesprochen. Die Situation bleibt weiterhin schwierig. Eingänge werden zugeparkt, es sammeln sich vor allem in den „Stoß-Bring- und Abholzeiten“ viele Personen vor den beiden Eingängen.
Hierzu wurde besprochen, dass ein Elternbrief über die Ranzepost folgen wird.

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

Zu 2. Ausblick auf die kommenden Monate (Bsp. kommende Termine)

- Frau Pape berichtet, dass derzeit nicht viele Termine anstehen.
Ein Termin wird der 20.01.21 sein, an dem die Lernentwicklungsgespräche des Jahrgangs 4 stattfinden.
Außerdem die bevorstehende Vergabe der Halbjahreszeugnisse im Januar.
Auch wurde über die Alternative für den „Tag der offenen Tür“ gesprochen. Dieser kann und darf aufgrund der aktuellen Beschränkungen so nicht stattfinden.
Hier wurde sich gemeinsam mit der Aueschule Finkenwerder darauf verständigt, dass Eltern, die noch unsicher sind oder beide Schulen besser kennenlernen wollen, sich auf den jeweiligen Homepages informieren können.
Sofern das nicht ausreichend ist, besteht seitens der Schulleitung das Angebot eines Austausches in Form von Telefonterminen. Sofern eine Beratung gewünscht ist, können hierzu gerne Frau Pape und/oder Frau Frotscher kontaktiert werden.
Diese Information ist ebenfalls an alle „neuen Eltern“ in Form eines Briefes verteilt worden.

Zu 3. Bericht der Schulleitung

- Frau Pape berichtet, dass es in den nächsten 6 Wochen, ab KW 46, zu einer eingeschränkten Besetzung im Schulbüro kommen wird. Siehe Details aus dem Elternbrief (Versand über den E-Mail- Verteiler) vom 03.11.20.
In diesem Zusammenhang wird noch einmal darum gebeten, E-Mails nicht an die direkte E-Mail-Adresse von Frau Demir zu versenden, sondern nur an das allgemeine Schulpostfach wie folgt:
westerschule-finkenwerder@bsb.hamburg.de
Es erfolgt beim Versenden der E-Mails an Frau Demir für diese Wochen keine Weiterleitung, sondern der Absender erhält eine Abwesenheitsnotiz, wir bitten hier freundlichst um Beachtung.
Der Anrufbeantworter wird weiterhin abgehört, ohne Einschränkungen.
Das Qualitätsentwicklungsgespräch hat stattgefunden.
Vetretungsausfälle werden seitens der Schulleitung organisiert, mit dem Ziel, dass Lehrkräfte in keinem Fall durch vier Jahrgangsstufen „gehen“.
Bei diesen anspruchsvollen Planungen besteht vereinzelt die Möglichkeit, dass eine Stunde gelegentlich entfällt, dafür wird aber die Jahrgangsregelung weiterhin eingehalten. Dieses hat sich als sehr positiv und hilfreich bei den bekannten Geschehnissen vor den Herbstferien erwiesen.
Zum Thema Digitalisierung: hierzu erfolgt in der nächsten Zeit eine Abfrage über die mögliche Technik, die den Kindern/Familien zu Hause zur Verfügung steht.
Hintergrund ist, dass sich Lehrkräfte somit einen besseren Überblick verschaffen können, wenn es noch einmal zur kompletten Einschränkung des Präsenzunterrichts kommen würde.
Abfragen sind bereits vereinzelt gestartet.

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

Zu 4. Diverses

Thema: Essen

- Es wird Veränderungen hinsichtlich der bisherigen Abrechnung über die Firma Pike geben. Voraussichtlich zum 01.02.2021. Hierüber folgen weitere Informationen und Eltern werden rechtzeitig darüber in Kenntnis gesetzt.
Zudem steht Frau Frotscher als Ganztageskoordinatorin im stetigen Austausch mit den Kindern, fragt nach, wie das Essen war, was man hinsichtlich bestimmter Gerichte, die die Kinder nicht gerne mögen, verändern kann.
Es wurde bestätigt, dass man sich momentan aufgrund des Wechsels zum neuen Caterer und veränderten Speisen an das „Optimale“ herantastet, welche Menüs „ gut ankommen“ und welche Gerichte die Kinder nicht mögen.
Es wird eine stetige Optimierung mit Rücksichtnahme auf Vorgaben der Fa. Porschke (fest gelegte Ernährungskonzepte) und die Erfahrung der Fa. Porschke erarbeitet.
An dieser Stelle möchten wir auch noch einmal alle Eltern darum bitten, die Kinder zu ermutigen, sofern es Probleme bei der Ausgabe oder mit dem Gericht gibt, es direkt anzusprechen. Auch gerne bei den Erziehern, die Erzieher geben es dann an Frau Frotscher weiter.
Die Kinder haben in ihren jeweiligen Gruppen 30 Minuten Zeit zum Essen.
Es fällt auf, dass die Kinder der Vorschulklassen ein wenig mehr Zeit benötigen.
Frau Pape und Frau Frotscher sind sehr bemüht, hier an der einen oder anderen Stelle ein wenig umzustrukturieren, damit den Vorschülern ein wenig mehr Zeit eingeräumt werden kann.

Thema: Abgabe der Vorschulklässler

- Frau Pape berichtet, dass momentan geprüft wird, wie man sich an das „langsame Üben“ am besten herantastet, ohne die Kinder zu überfordern. Eine Übergangslösung wird erarbeitet.
Hierzu folgen weitere Informationen zu gegebener Zeit über die Ranzenpost.
Es wurde diesbezüglich ebenfalls besprochen, dass es sehr begrüßt wird, wenn Eltern ihre Kinder dabei unterstützen, ein wenig den Abstand „zu üben“. So könnte die Verabschiedung z.B. auf dem Schulhof, aber hinter dem Tor und nicht erst vor dem Pavillon erfolgen. .

Thema: wie können Eltern unter den aktuellen Beschränkungen an die Fundkisten / Fundsachen kommen ?

- Aktuell gibt es kein einheitliches Verfahren. Frau Pape prüft die Möglichkeiten.
In dringlichen Fällen kann man sich an das Schulbüro wenden. Hier allerdings die Bitte, ab nächster Woche die eingeschränkten Bürozeiten zu beachten. (siehe Punkt zu 3. Bericht der Schulleitung)

Thema: E-Mail- Verteiler und Ranzenpost

- Die Ranzenpost wird weiterhin genutzt für z.B. eventuelle Abfragen
- Der E-Mail- Verteiler wird weiterhin vorzugsweise zur Informationsweitergabe genutzt
 - Hierzu noch einmal die Bitte, bei Veränderungen der E-Mail-Adresse unbedingt das Schulbüro zu informieren.

Die nächste Elternratssitzung findet am 14.12.2020 um 19:00 Uhr statt!

Weitere Termine zu kommenden Elternratssitzungen werden an diesem Termin festgelegt.